

# WOCHENSPIEGEL

Dienstag, 20. September 2016



**Luxemburg: Toter  
Fahrradfahrer im  
Straßengraben gefunden**



**Verkehrsunfallflucht:  
Zeugen gesucht**  
. Am Samstag, 17.



**Verkehrsunfall mit  
Leichtkraftrad - Zeugen  
gesucht**

aa 20. September 2016 Artikel teilen

## Vierkämpfer aus Hohensonne werden Landesmeister Landeschampionat der Vereinsmannschaften

Hohensonne. Mit hervorragenden Ergebnissen haben sich am vergangenen Wochenende beim Landeschampionat der Vereinsmannschaften im westerwäldischen Kurtscheid drei junge Vierkämpfer den Landes- und Verbandsmeister-Titel gesichert. Nele Weber, Moritz Berg und Johannes Schiffels, die für den Reitsportverein Gestüt Hohensonne in den Disziplinen Schwimmen, Laufen, Dressur- und Springreiten starten, setzten sich dabei gegen starke Konkurrenz aus ganz Rheinland-Pfalz durch. Als beste Schwimmerin der Veranstaltung erhielt Nele Weber zusätzlich einen Ehrenpreis, Johannes Schiffels wurde als schnellster Läufer geehrt.



### Artikel zum Thema

Der Titel geht nach Hohensonne

Unfall auf der B 51: LKW kracht in Schutzpla...

Reiten: Svenja Kimmlingen gewinnt SWT-Jug...

Zu schnell unterwegs und in Graben gerutscht

Erfolgreich bestandenes Reitabzeichen

Trainerin Caroline Feid-May vom Gestüt Hohensonne konnte aber nicht nur auf das siegende Team stolz sein. Der Verein war mit zwei weiteren Vierkampf-Mannschaften, für die Katharina Candels, Larissa Fricke, Elena Koster, Mariella Koster, Laura Schiffels und Emelie Weydert starteten, angetreten. Auch hier können sich die Ergebnisse sehen lassen: Platz fünf und sechs im rheinland-pfälzischen Vergleich, was einem vierten und fünften Platz in der Verbandswertung Rheinland-Nassau entspricht. Die Hohensonner Jugendmannschaft mit Moritz Berg, Katharina Candels, Leonie Dühr, Larissa Fricke, Katharina Theis, Nele Weber und Emelie Weydert, die in Einzel- und Mannschaftsdressuren und Springprüfungen der Klasse A an den Start ging, lag bis zum entscheidenden Springen auf Platz zwei.

### Pech für die Mannschaft

Ein wenig Pech und zwei Abwürfe warfen die Mannschaft auf Platz acht in der Landeswertung und Platz fünf in der Verbandswertung zurück. Paul Kimmlingen, erster Vorsitzender des RSV Gestüt Hohensonne, bedankte sich im Anschluss bei den engagierten jungen Reiterinnen und Reitern, die mit ihrem Engagement, tollem Reiten, Teamgeist und vor allem mit großer Fairness Aushängeschilder für ihren Heimatverein sind.